

„Europa ist 50“ macht Station in Hanau

Hanauer Anzeiger 27. Oktober 2007

Wanderausstellung ab Montag in der Otto-Hahn-Schule zu sehen

Hanau (pm/wi). Die Wanderausstellung „Europa ist 50“ des Auswärtigen Amtes tourt insgesamt durch 30 Orte Deutschlands und macht ab nächste Woche Station in der Brüder-Grimm-Stadt. „Hanau“ und Grünberg sind die einzigen Kommunen, die sich erfolgreich als Ausstellungsorte in Hessen beworben haben“, freut sich Oberbürgermeister Claus Kaminsky. Die Schau wird am Montag, 29. Oktober, um 14.30 Uhr im Forum der Otto-Hahn-Schule eröffnet und wird dort bis Freitag, 2. November, zu sehen sein.

Für den Magistrat der Stadt Hanau wird Schuldezernent Ralf-Rainer Piesold die Gäste willkommen heißen. Auf der Rednerliste zur Eröffnung stehen neben Schulleiter Schröder unter anderem noch Thomas Mann (Mitglied des Europäischen Parlaments), Sascha Raabe (Mitglied des Deutschen Bundestages), Aloys Lenz (Mitglied des Hessischen Landtages) und Dr. Gerhard Stehlik (Vorsitzender der Europa-Union Hanau).

Die Ausstellung besteht aus den sechs

Buchstaben-Skulpturen EUROPA, auf denen die wichtigsten europäischen Themen aufgegriffen werden: die gemeinsamen europäischen Wurzeln der 450 Millionen Unionsbürger ganz am Anfang im „E“, die vertraglich wirtschaftliche Basis der EU auf dem Buchstaben „U“. Die Vorteile der Mitgliedschaft in der Union werden auf dem „R“ gezeigt. Das „O“ symbolisiert das werden der EU. Europäische Zukunftsprojekte und ihre Auswirkungen auf den Alltag der Menschen werden auf dem „P“ thematisiert und mit dem „A“ steht den Besuchern der Ausstellung ein interaktives Element zur Verfügung, an dem sie ihre Eindrücke und Ansichten Europas schildern können. Die Wanderausstellung ist eine Maßnahme im Rahmen der „aktion europa“, die die Bundesregierung unter anderem zusammen mit der Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland ins Leben gerufen hat. Realisiert hat die Schau das Auswärtige Amt in Zusammenarbeit mit dem Sponsor, der Versicherungsgruppe Zürich Deutschland.